Fer 1. Cant. F. S. D. G. M. May: 1735. 1

Mus 443/16

C

Dir Freude Gottes, welche süße ist, dem alle Ruhmes Pf

168.

20

16

Partitur

M: Maÿ 1735 — 27ten Jahrgang.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0001
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Fer 1. Cent. F. S. G. M. May: 1735. 1

168

30

11

Der Geist Gottes,

welcher Lobet pp.

a

Flauti. Fr.

2 Chalumeau

2 Violin

Viola

2 Canti.

c 2 Vti

Tenore

Basso

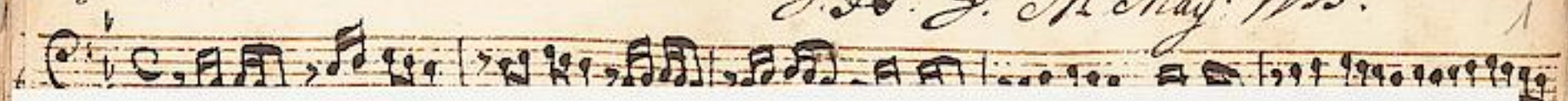
e

Fer. 1. Cent.

1735.

Con Stromenti.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0002
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt



Mus.ms. 443/16
Graupner: Der Friede Gottes (Pfingsten 1735)

Chor: Der Friede Gottes, welcher höher ist denn alle Vernunfft, bewahre eure Hertzen und Sinne in Christo Jesu.

Rez.: Wo Jesus sammbt dem Vater wohnt, da strahlt alzeit die Friedens Sonne, das Hertz empfindet Lust und Wonne, und wer nur Jesum liebt, und seine Worte hält, der wird mit solchem Schatz belohnt; ach Seele sieh dies Kleinod an, das dir dein Jesus vorgestellt, du solst ein Tempel Gottes werden; sag an, ob dir auf Erden, ein größer Glücke blühen kann.

Duett: Gott will in meinem Hertzen wohnen, weg Sünde, weg, weiche diesem Gast. Ich liebe Jesum, meinen König, ich bin ihm willig (in Stimmen: redlig) unterthänig, drum werd ich Gottes Wohn Pallast.

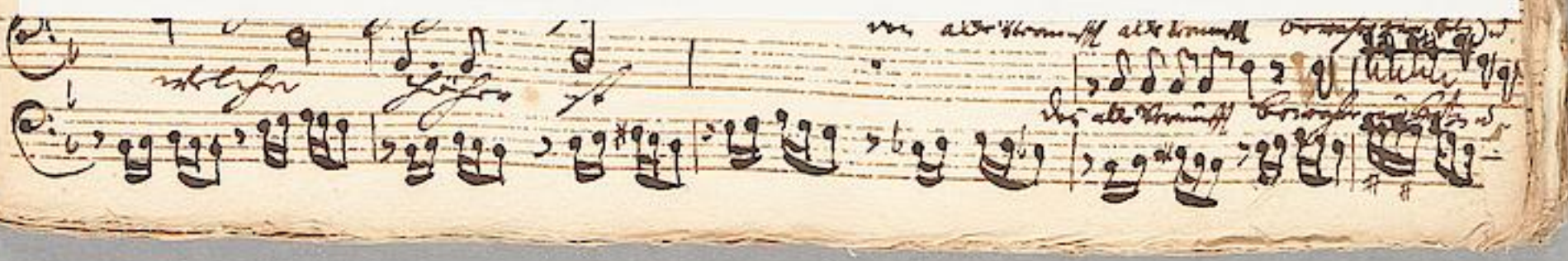
Rez.: Ach stelle dir, mein Hertz, doch solche Wohlthat für, so Erd als Himmel kannn den Herrn nicht fassen, doch will er sich in dir als einer Wohnung nieder lassen. Sieh, armer Staub, wie hoch bist du geehrt, was Seegen muß dir dieses bringen; den (das) Sünden Gifft, der (das) dich so sehr verkehrt, wird dieser Herr aus dir verdringen, den Satan, der dich sonst verklagt, kanstu (kannst du) verlachen, und will er dir gleich bange machen, nur unverzagt, der Herr ist hier, dein Schutz, dein Hort, der weiß ihm trutz zu biethen, du hast mit einem Wort, o Seeligkeit, in Gott den dauerhafften Frieden.

Duett: Jesus schenckt mir Trost und Frieden, Satan fleuch, ich lache dein. Trutz, kein Feind kan meinen Glauben, noch auch meinen Frieden rauben, nein, ich werde sicher seyn.

Rez.: Der Friede kann allein ein Inbegrif von tausend Wohlthat heißen; trifft einem Land der Seegen ein, so mag es ja geflissen seyn, ob solchem Glück den Herrn zu preisen.

Chor: Ach Gott sieh unser Elend an, erhöre doch das Flehen deiner Glieder, gib uns das Wohl des Friedens wieder, daß dir dein Volk in Ruh in Zion dienen kann.

Choral: Du Herr hast selbst in Händen die gantze weite Welt, kannst Menschen Hertzen wenden, wie dir es wohl gefällt, so gib doch deine Gnad zum Fried und Liebes Banden verknüpf in allen Landes, was sich getrennet hat.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0003
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Fer 1. Cant.

F. D. G. M. May: 1735.

pp.

piano.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0004
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0005
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Ach wie is mein Herz voll

voll is mein Herz voll

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0008
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0009
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0010
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Vivace.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0011
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Herr ich schrei zu dir, erhöre mich, erhöre mich, erhöre mich

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0012
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0013
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

p. f. p.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0014
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0015
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0016
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0017
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0018
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0019
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0020
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0021
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0022
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0023
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

30.

Die Erste Partie,
welche Lehrer ꝛc.

a

Flaut. Fr.

2 Chalumeau

2 Violin

Viola

2 Cant.

c Flt.

Tenore

Basso

Fr. 1. Lent.
1735.

e
Con Tromb.

Organo.

Du Geist gottlich.

Recit:

Recit:

Gott will in mir

43

Recit.

adagio.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0026
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Recit:

Choral.

1. Herr Gott,

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0027
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino. 1.

piano.

Ihr Sünder zittert

ganz.

pp.

pp.

ganz.

Recitat

pp.

Gott will

pp.

pp.

ganz.

pp

Tutti

Recitat tacet

volti

Finale.

D.C. al Fine

7.

auf gott

pp.

Aural-

1.

pp.

ff

ff

pp.

ff

pp.

ff

pp.

ff

pp.

ff

pp.

ff

pp.

ppp.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0030
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino
1.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0031
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

piano.

Violino 1.

Recit:
Facet

Da
Capo

Recit.
Facet.

Vivace

pp. f. pp. f. pp. f. pp. f. pp. f. pp.

allegro

adagio

Da Capo

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0033
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0034
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino. 2.

piano.

Ihr Sünder gottlos.

forz.

pp.

pp.

forz.

Recitat

pp.

Gott mild

forz.

pp.

1.

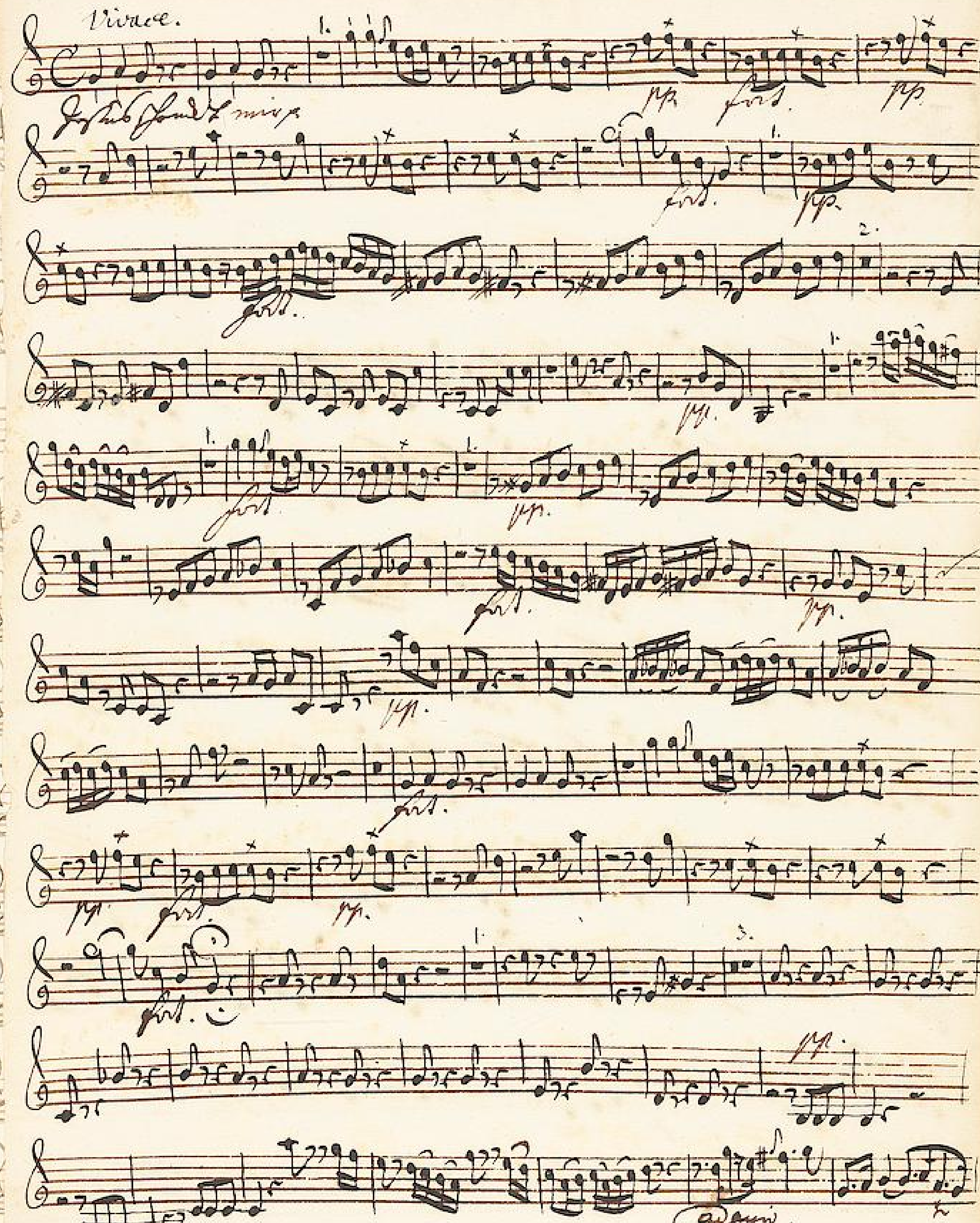
forz.

1.

1.

1.

Recitat



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0036
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

af. forte p

Arval. pp.

fortz.

pp.

fortz.

pp.

fortz.

pp.

fortz.

pp.

fortz.

pp.

fortz.

pp.

fortz.

pp.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0037
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Viola

Recitat

Recitat

volti

4.

2. 1. 3.

1. 4.

dalle.

D Capo Recitat: tacet

Aria.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0039
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violone.

5. forti

2.

Der Himmel gelobet sey.

1.

5

forti

Recit:

Gott will ich mein

piano

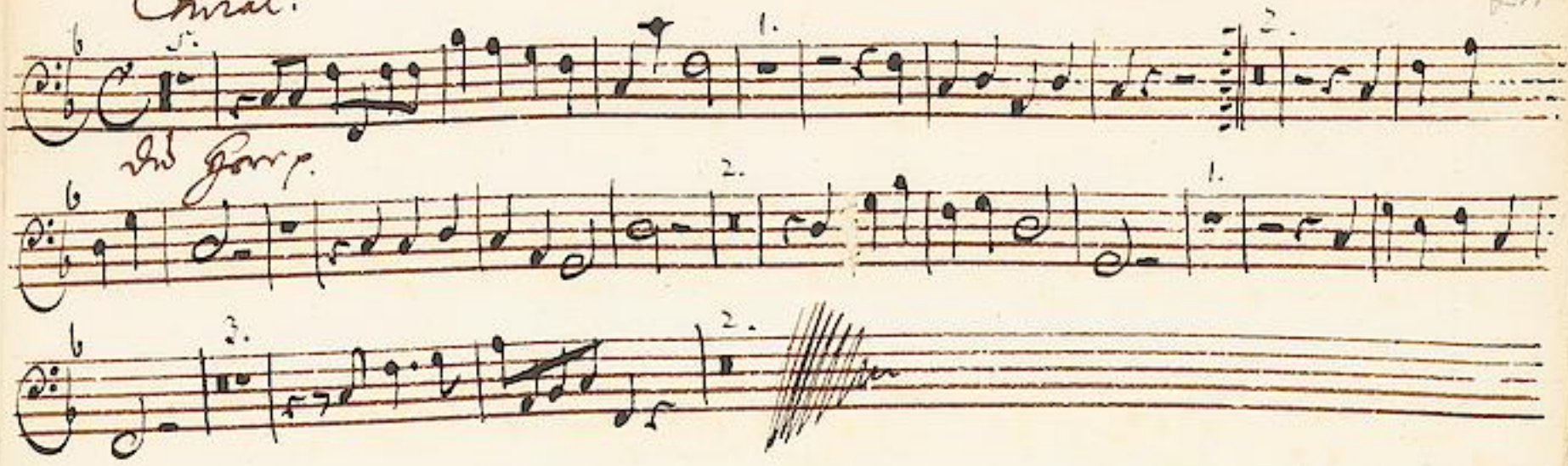
Recit:

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0040
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Vivace.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0041
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Arsal.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0042
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

5. 2.

Recit:

Gott will im Himmel

Da Capo

Recit:

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0043
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Aria
vivace.

Soprano Solo e Tutti.

adagio.

Da capo

Recit:

Choral.

Flauto Traversiere

3

gott will's

1.

4.

1.

1.

3.

+

1.

Da Capo

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0045
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Chalmeaux? I

der Beinde Gottes

Recitat. Aria. Recitat.

Gott der Friedens

t.

4.

2. 1.

1. 2.

1.

1.

s. alle.

6.

7.

auf Gott p.

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0047
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Recit // Aria // Recit //

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0048
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

1.

s. all. 6.

7. 1. 1. 3. 1.

Ped.

Ped.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0049
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Canto. 1.

5.

Der seine Gottheit, welcher schon ist, Immanuel Immanuel,

bewahrt mit starken Händen, bist

in Christo

Recitat: u. Aria

Je-sus in

Aufstellt dir, mein Herz, dein höchste Wohlthat hier, so Er selbst hinter dem

Herzen nicht fassen, der will Er sich in dir allein zu wohnen nieder lassen.

Virtus- utes Banden, wie fest bist gestrickt, wer Banden muß die dich

bringen; Im Sünden Gifft, der dich so fest umstrickt, wird dieser Herr auch dir ab

bringen, den Satan, der dich schon verklagt, kannst verlachen; er will re

die gleichsam mahlen, mit mancherley Angst; der Herr ist hier, sein Schutz, sein

Hort, der weiß dich bald zu bedecken; der fasst mit einem Wort, so Kräftig ist sein

Gott den Sanftmüthigen Frieden.

15. Duetto.

Jesus schenkt mir trost und frieden, trost und frieden,

und frieden, Satan flieht — flieht! Satan flieht —

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0050
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

- flenig - Vadam flenig - ig la - - ste ig la - - - - -

- - ste, ig la - ste dein, Jesus kommt mir trost und frieden,

trost und frieden, - und frieden Vadam flenig - - flenig

- - - - ig la che ig la - - - ste ig la -

- ste dein. Tanz = tanz, dein feind kan meinen glau -

- ben, noch auf meinen frieden - - kan - -

- - ben, nein, nein, - ig nun ist sicher -

ade. 1. alleg: ade.

sicher sein, nein, nein, ig nun ist sicher - - sicher

1. Capo

sein.

Recit:

- - lend an - - - ser Jesus

Auf Gott, sich Unser Ei -

- ter Feind, gib und das Maul des Feindes

Feindes wüten, Das dir sein Volk in Ruh - in Zion sie -

- nen dann.

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0051
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

5. 1. 2.

Der Herr hat selbst im Garten, die ganze weite Welt,
Manch Menschen Herzen wunden, wie dir es wohl gefällt,

so gib doch deine Gnad Zum fried und liebes Landen, wer=

hüt sie in allen Landen, und sie gottwend set.

Canto. 2.

5.

Der starcke Gottes, malchus Söhn ist, malchus Söhn ist, dem alle Vernunfft

bewahrt eines Hertzen d. Sinne, der in

Christo Jesu, in in

Wo Jesus samblet dem Vater wohnt, da strahlet alzeit die friedens Sonn,

das Hertz am Jesu Ernst und Komt. mit wem mir Jesum liebt, d. sind stark

fällt, der wird mit solchem Schatz belohnt. auf Erde sieht die Ewigkeit an, das

die dein Jesus vorgestellt, du solst ein tempel Gottes werden, sag an!

ob dir anstehen, ein grosse Glückte blühen kan.

9. 1.

Duette. Gott will in meinem Hertzen wohnen, mein Sünde

mein ist dieser Gast, dieser Gast, mein Sünde mein

mein ist dieser Gast, mein ist dieser Gast.

8.

Ich liebe Jesum, meinen König, ich bin ihm williglich unter-

thänig williglich ist bin ihm williglich unterthänig denn mein ist

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0053
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Gottes Lamm, das der Sünde Gottes Got- - tes Welt trägt, ist bin ich

williglich unterthänig, Lamm, das der Sünde Gottes Got- - -

- tes Welt - - trägt. Da capo // Recit // Aria //

Recit:

zu seiner Zeit) Auf Gott, schöpfe starken - - - land an, verlöre doch das

fle- - sen deiner Glieder, gib mehr das Wort, trib fried und trib friedens

wieder, das dir dein Volk in Ruh - in Zion dir - nen kann.

Ihr Herz hast selbst in Sünden, die ganze weite Welt;
Kunst Menschen starben müssen, wie dir es wohl gefällt,

so gib doch deine Gnad, Zum fried mit liebe banden,

Merkmüh in allen landen, muß sie gestrommet sein.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0054
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Alto.

5. 2.

Der starke Gottes, welcher stärker ist, denn alle Dinge, allt Ver-

mögt bewahret eure Herzen und Sinnes in

Christo Jesu. Recitativ

11. 10.

Duetto. Gott will in meinem Herzen wohnen, mein Bräut-

- ti - gam dieser Gast, dieser Gast, mein Bräut-

gam dieser Gast, mei - ner dieser Gast,

ich liebe Jesum, meinen König, ich bin ihm völlig unterthänig, völlig,

ich bin ihm völlig unterthänig, denn wird mich Gottes Gna -

- den Wasch - Fallast, ich bin ihm völlig unterthänig, denn wird mich Gottes Gna-

- den Wasch - Fallast. D Capo Recitativ Arie

3. 2.

Auf Gott, fest meinen Glau - ben, erfort mich Gott den Herren meine

Glieder, gib mich Gott den Trost den Frieden wieder, dass Dir dein Volk in Lust

- in Zion dir - mag dan. volti

5.

1.

Choral. Ihr Herrn sonst selbst in Landen, die gantze weite Welt,
kamt Mossen stolzen werden, wie dir es wohl gefält,

2. 1. 2.

so gibt doch deine Gnad, zum friedn und liebel Landen,

1.

wer trutzt in allen Landen, wann sich gott rumet hat.

Alto.

5. Tutti

Tutti.

Chorale 5.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-443-16/0057
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Tenore.

5. Tutti. 2.

Der fürchte Gott so, welcher Höchster ist, dem alle Himmels Heer =

unterthänig dienet und Ehre, Lob

Recit. Aria Recit. Aria

Christo sonst!

Der fürchte kann allein ein Urtheil von rechtschaffenen Gottseligen;

trifft einem Landes Fürsten ein so mancherley gefährliche Zufälle, ob schon

Gnade den Herren Ihr preisen.

Auf Gottes Barmherzigkeit — — bauen, unsere Noth

Ach stehen ihr — nur Glieder, gibt Ihr Noth

Ihr stehen wieder, dass Ihr dem Volk in Ruh — in Frieden

dienen kann.

Der Herr sieht selbst in Sünden, die ganze weite Welt,

Kann Menschen Herzen wenden, wie Ihr es wohl gefällt;

so gibt der Feinde Gnad, zum Friedens liebet Landen, Herr =

hilfst in allen Landen, was sie gekommet hat.

Der frie de Gott ist, welcher Fürst ist, Dem alle Ungemach ver-

weicht nicht Herzen und Sinnen ist in Christo Jesu,

Recit. Aria. Recit.

Duetto. Jesus schmückt mir Trost und Frieden, Trost und Frieden, Satan

flieh — flieh — Satan flieh — flieh Satan flieh — flieh

— — isla- — ste isla- — — — ste isla- ste

Dein, Trost und Frieden, Frieden, Jesus schmückt mir Trost und Frieden,

Trost und Frieden, Satan flieh — flieh — Satan flieh — — isla-

— — — — ste isla- ste, isla- — — ste

Der. tanz, tanz, Dem feind kan meinen Glauben, tanz, tanz, dem feind kan

meinen glau — — ben noch am meinen frieden — — kan-

— — — — ben, nein, nein, — ist mord sicher

ja.

Alt

adagio.

nein, nein, ich werde sicher — — ste — — hen sicher stehn.

Auf Gottes sichs Anschau — — en, wo sonst Ich

Ich stehe — stets Deiner Gnaden, gib mir Ich wohl

Ich freudig wieder, Dass Ich Dein Volk in Ruh — in Zion

Deinen kann.

Du kannst selbst selbst in Sünden, die ganze weite Welt

kannst Menschen suchen werden, wie Ich es wohlgefällt,

so gib doch Deine Gnad, zum freud und lobe Landen,

Verkünde in allen Landen, was sie gethan hat.

Basso.

Der Heiden Gottes nichtig Götzen ist Dem alle Creatur sich be-

wasche seine Hände und Sünden be

in Heiligkeit stets

Als Gott sich seiner Lade nahte — Land an

rotten Rot

Ich flo-hene Glieder [illegible] gib mir Ruh mich Ruh schreib

wieder Dass Dir dein Volk in Lust — in Zion deinem Name

Du Hort fest selbst in Händen, die Hauptwaffen Pfeil

Kampf Mensch Herzen wenden, mein Ruh mich schützt

so gib dass Heiligkeit zum steten und ewigen Wandel

Verbindlich in allen Landen Abel sich getrennet hat